

|   |                  |                                    |
|---|------------------|------------------------------------|
| <b>Mitteilung</b>   | <b>7609/2024</b> | <b>Klimaschutz</b><br>Herr Lippert |
| <b>Aktueller Stand Klimaschutzprojekte</b>                |                  |                                    |
| <b>Folgenden Gremien zur Kenntnis:</b><br><b>Stadtrat</b> |                  |                                    |

**Information:**

In den vergangenen Monaten wurden einige Klimaschutzprojekte durchgeführt, andere Maßnahmen haben deutliche Fortschritte gemacht. Im Folgenden werden die Projekte in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt und der aktuelle Sachstand kurz beschrieben.

Austausch Lichtbänder Turnhalle Hinter Burg:

Der Auftrag für die Erneuerung der Lichtbänder in der Turnhalle Hinter Burg wurde vergeben. Die Ausführung der Arbeiten soll noch in diesem Jahr erfolgen. Die Auftragssumme bewegt sich im Rahmen der geschätzten Kosten.

Heizung Betriebshof:

Der Auftrag für die Erneuerung der Heizungsanlage im Betriebshof Mayen wurde vergeben. Die Auftragssumme geringfügig über der Kostenschätzung.

Die Wärmepumpen werden ab dem 07.10.2024 (41. Kalenderwoche oder 42 Kalenderwoche) geliefert. Die Deckenstrahlplatten werden ab dem 30.09.2024 geliefert. Die Montage der Komponenten erfolgt im Anschluss. Die Arbeiten befinden sich aktuell im vorgesehenen Zeitplan, mit einer Fertigstellung wird gegen Ende November 2024 gerechnet. Die Beheizung des Betriebshofes ist mit einer Notheizung sichergestellt.

Heizung Bürgerhaus Hausen:

Aufgrund eines Defektes der bestehenden Heizungsanlage musste diese kurzfristig ausgetauscht werden. Aufgrund der bestehenden Saalbeheizung mittels Lüftungsanlage sind Vorlauftemperaturen von bis zu 70°C erforderlich. Diese können nicht wirtschaftlich durch eine alleinige Wärmepumpe erzielt werden.

Um die Beheizung des Bürgerhauses kurzfristig sicher zu stellen wurde ein neues Gasbrennwertgerät eingebaut. Es wurden jedoch bereits Anschlussmöglichkeiten für die Ergänzung des Heizungssystems durch eine Wärmepumpe berücksichtigt.

Mittelfristig soll zusätzlich zur Gasheizung eine Wärmepumpe installiert werden, welche dann den überwiegenden Teil der Wärme bereitstellt. Es handelt sich dann um eine Hybridheizung. Diese Lösung ist aus Klimaschutzsicht nicht ideal, war jedoch schnell und günstig umsetzbar und ist aus den genannten Gründen technisch sinnvoll.

Durch die Möglichkeit der zukünftigen Einbindung einer Wärmepumpe kann die ab 2028 geltende Anforderung der Beheizung von Gebäuden zu mindestens 65% mit erneuerbaren Energien nachträglich erfüllt werden, für den aktuellen Einbau dieser Heizung gilt dies noch nicht.

Infoveranstaltung zur energetischen Sanierung:

Mitte September fand eine kostenlose Informationsveranstaltung zum Thema „Gebäudeenergiegesetz und energetische Sanierung“ im Rathaus statt. Ein Energieberater erläuterte die gesetzlichen Rahmenbedingungen und präsentierte praxistaugliche und teilweise auch preisgünstige Lösungen. Im Anschluss war viel Zeit für persönliche Fragen. Die Veranstaltung wurde von ca. 15 Bürgern besucht.

Intelligente Thermostate im Rathaus:

Kürzlich wurden die im Bauausschuss beschlossenen intelligenten Thermostate der Firma Vilsto im Rathaus installiert. Erste Erfahrungen liegen noch nicht vor.

Kommunale Wärmeplanung:

Die Bewilligung für die Förderung durch den Bund ist im Juli eingegangen. Anschließend wurde das Vorhaben ausgeschrieben. Dies ist erfolgt, die Auftragsvergabe steht nun unmittelbar bevor. Bis die kommunale Wärmeplanung vorliegt wird es voraussichtlich jedoch noch bis Ende 2025 dauern, da für die Umsetzung ein Zeitraum von ca. 1 Jahr vorgesehen ist.

PV-Anlage Betriebshof Mayen:

In der Vergangenheit wurde bereits beschlossen, dass der Betriebshof mit einer 75 kWp PV-Anlage ausgerüstet werden soll. Die technischen Anforderungen wurden (z.B. Statik) wurden komplett geklärt, die Ausschreibungsunterlagen sind bereits fertiggestellt. Aktuell erfolgt die Abstimmung mit der Westnetz bezüglich der genauen Bedingungen für den Netzanschluss. Sobald diese geklärt sind kann die Ausschreibung erfolgen und die Umsetzung beginnen.

PV-Anlage Turnhalle Bachstraße:

Die Dacharbeiten sowohl auf dem Hauptdach als auch auf dem Flachdach über den Gerätelagern wurden abgeschlossen. Die PV-Anlage auf dem Hauptdach sowie der Batteriespeicher, Wechselrichter und die erforderlichen Elektroinstallationsarbeiten wurden durchgeführt. Die Montage der Module auf dem Flachdach steht unmittelbar bevor.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Die Finanzierung der genannten Maßnahmen wurde bereits in vergangenen Sitzungen beschlossen, für alle genannten Projekte stehen ausreichende Mittel zur Verfügung.